

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG WITTMOLDT

- öffentlich -

Sitzung: vom 08. Dezember 2009
im Dörps- und Sprüttenhuus Wittmoldt
von 19:30 Uhr bis 21:45 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 9 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 18.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BGM Gerold Fahrenkrog
als Vorsitzender

GV Thorben Fahrenkrog
GV Wolfgang Hartz
GV Arndt Jungmann
GV'in Edith Jungmann
GV'in Rosemarie Köbis
GV'in Astrid van Deest

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr Schubert, Amt Großer Plöner See
Presse: Herr Schekahn (KN); Zuhörer/innen: 17

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Wittmoldt waren durch Einladung vom 24.11.2009 zu Dienstag, 08. Dezember 2009 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift vom 21. September 2009
3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Berichte aus den Ausschüssen
6. Jahresrechnung 2008
7. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009
8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010
9. Stellungnahme zum Ergebnis der überörtlichen Prüfung des Amtes Großer Plöner See für die Jahre 2005 bis 2008
10. Verwaltungsstrukturreform und mögliche Leitung der Amtsverwaltung durch einen Amtsdirektor
11. Verlegung der B 76 zwischen Wittmoldt und Plön; hier: Radweg an der Fahrbahn - Antrag der Gemeinde Rathjensdorf auf Beteiligung an den Unterhaltungskosten
12. Hundeverbot auf dem Anliegerbadeplatz; hier: Antrag der Anlieger aus dem Schwentineweg
13. Planung und Herrichtung eines kombinierten Reit- und Wanderweges
14. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

- | | | |
|-------|-----|---|
| TOP 6 | neu | Internetauftritt der Gemeinde Wittmoldt |
| TOP 7 | neu | Wirtschaftlichkeitsberechnung Wasserversorgung |
| TOP 8 | neu | Zustimmung der Gemeindevertretung zur Wahl des neuen Gemeindeführers |
| TOP 9 | neu | Wasseranschlusssatzung und Beitrags- und Gebührensatzung zur Anschlusssatzung |

Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend nach hinten.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Fahrenkrog begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Beschluss:

Auf Bitte des Bürgermeisters wird die Tagesordnung aus Dringlichkeitsgründen wie folgt erweitert:

- TOP 6 neu Internetauftritt der Gemeinde Wittmoldt
- TOP 7 neu Wirtschaftlichkeitsberechnung Wasserversorgung
- TOP 8 neu Zustimmung der Gemeindevertretung zur Wahl des neuen Gemeindeführers
- TOP 9 neu Wasseranschlusssatzung und Beitrags- und Gebührensatzung zur Anschlusssatzung

Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend nach hinten.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 2****Niederschrift vom 21. September 2009**

Es liegen keine Einwände vor.

TOP 3**Einwohnerfragestunde**

- Frau Komischke erkundigt sich nach dem Stand der Internetbreitbandversorgung per Funknetz.
Auf dieses Thema wird Bürgermeister Fahrenkrog in seinem Bericht eingehen.
- Frau Hartz fragt an, wann die nächste Jugendversammlung stattfindet.
Bürgermeister Fahrenkrog teilt mit, dass in diesem Jahr sehr viele Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche von der Gemeinde durchgeführt wurden, so dass für eine Jugendversammlung kein Bedarf besteht. Die Gemeinde wird die Kinder und Jugendlichen bei Vorhaben, die deren Interessen berühren, in gewohnter Weise beteiligen.
- Herr von Bülow-Sartory erkundigt sich nach dem Sachstand „Radweg an der B 76“.
Bürgermeister Fahrenkrog weist darauf hin, dass dieses Thema in der heutigen Sitzung behandelt wird.

TOP 4**Bericht des Bürgermeisters**

- Bürgermeister Fahrenkrog berichtet, dass der Flaggenverkauf in der Gemeinde gut angefallen ist. Es wurden bereits Erlöse in Höhe von 296,00 € erzielt und bei der Amtskasse eingezahlt. Es werden zurzeit noch eine kleine Flagge und sechs große Flaggen zum Verkauf vorgehalten.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Am 10.11.2009 fand auf Einladung des Kreispräsidenten und des Landrates des Kreises Plön in Kirchnüchel eine „Regionalkonferenz Ost“ statt. Hier wurden aktuelle kommunalpolitische Themen besprochen.
- Bürgermeister Fahrenkrog gab einen Sachstandsbericht über den derzeitigen Stand der Breitbandversorgung für das Internet ab. Die Firma Innofactory wird voraussichtlich auf dem Trenter Berg einen Sendemast aufstellen. Der Sende- und Empfangsbereich beträgt ca. 20 km, so dass die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Wittmoldt möglicherweise davon profitieren könnten.
- Bürgermeister Fahrenkrog weist auf die Weihnachtsfeier der Senioren am Samstag, 12.12.2009 hin und spricht hierzu nochmals eine herzliche Einladung aus.
- Bürgermeister Fahrenkrog weist auf das Abbrennverbot von Feuerwerkskörpern in der Gemeinde hin. Wie in den Vorjahren gilt in der Ortslage Wittmoldt ein Abstand von 200 m von bebauten Grundstücken.
- Bürgermeister Fahrenkrog informierte über die außerordentliche Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wittmoldt am 04.12.2009. Hier wurde einstimmig ein neuer Wehrführer gewählt. Herr Wolfgang Hartz löst zum 01.01.2010 Herrn Wilfried Schuer ab, der aus Altersgründen ausscheidet. Herr Hartz wird voraussichtlich am 15.01.2010 vereidigt. Bis dahin werden die Geschäfte von der stellvertretenden Gemeindeführerin geführt.
- Bürgermeister Fahrenkrog bedankt sich zum Abschluss für die gute Zusammenarbeit in der Vertretung im abgelaufenen Jahr. Ein besonderer Dank geht an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes Großer Plöner See für die optimale Zusammenarbeit. Er dankte außerdem der örtlichen Feuerwehr für ihren Einsatz und für die kulturellen Aktivitäten.

TOP 5**Berichte aus den Ausschüssen**

- Für den Hauptausschuss berichtet die Vorsitzende, Frau Köbis, über die letzte Sitzung vom 12.11.2009. Sie erwähnt hierbei vor allem die 19 Veranstaltungen, die der Ausschuss geplant und durchgeführt hat.
- Für den Geschäftsausschuss teilt der Vorsitzende Thorben Fahrenkrog mit, dass am 24.11.2009 die letzte Sitzung stattgefunden hat, auf der der 1. Nachtragshaushalt 2009 sowie der Haushalt 2010 beraten wurde.

TOP 6**Internetauftritt der Gemeinde Wittmoldt****Beschluss:**

Für die Internetseite der Gemeinde Wittmoldt (www.wittmoldt.de sowie www.wittmoldt.eu), derzeitiger Domaininhaber Thorben Fahrenkrog, wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Domainumzug angestrebt. Neue Domaininhaberin soll die Gemeinde Wittmoldt, Der Bürgermeister, sein. Die Kosten für das Hosting betragen ca. 70,00 € pro Jahr.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 7**Wirtschaftlichkeitsberechnung Wasserversorgung****Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Wittmoldt beschließt, die Verbrauchsgebühr mit Wirkung vom 01.01.2010 an um 20 Cent auf 2,00 €/m³ Frischwasser zu erhöhen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Zustimmung der Gemeindevertretung zur Wahl des neuen Gemeindeführers****Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Wittmoldt stimmt der Wahl von Herrn Wolfgang Hartz zum neuen Gemeindeführer zu. Die Ernennung und Vereidigung zum Ehrenbeamten soll auf der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr am 15.01.2010 erfolgen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Wasseranschlusssatzung und Beitrags- und Gebührensatzung zur Anschlusssatzung****Beschluss:**

Die Neufassung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage – Wasserleitung – und über die Abgabe von Wasser – öffentliche Wasserversorgung – der Gemeinde Wittmoldt sowie die Neufassung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung über die Abgabe von Wasser – öffentliche Wasserversorgung – der Gemeinde Wittmoldt werden mit der Maßgabe beschlossen, im 1. Nachtrag zur Neufassung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage – Wasserleitung – und über die Abgabe von Wasser – öffentliche Wasserversorgung – der Gemeinde Wittmoldt den § 14 Absatz 9 wie folgt zu ändern: **„Die Kosten der Unterhaltung des Wasserzählers trägt der Grundstückseigentümer.“**

Die Verwaltung wird außerdem beauftragt, die in § 3 der Neufassung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung über die Abgabe von Wasser – öffentliche Wasserversorgung – der Gemeinde Wittmoldt genannte Höhe des Anschlussbeitrages nochmals zu prüfen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Jahresrechnung 2008****Beschluss:**

Die Jahresrechnung 2008 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 217.232,91 EUR und -Ausgaben mit 191.685,08 EUR gemäß § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung beschlossen. Der Gesamtüberschuss beläuft sich auf 25.547,91 EUR.

Die in der Jahresrechnung 2008 ausgewiesenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben, soweit nicht durch Deckungsreserve und -ringe gedeckt, von insgesamt 12.372,02 EUR, davon

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

im Verwaltungshaushalt 1.020,91 EUR und im Vermögenshaushalt 11.351,11 EUR, werden gemäß § 82 Gemeindeordnung nachträglich genehmigt.

dafür: 7 **dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**

TOP 11

1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Wittmoldt stimmt der *anliegenden* 1. Nachtragshaushaltssatzung und dem 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 in der Fassung des 1. Entwurfes vom 23.10.2009 zu.

dafür: 7 **dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**

TOP 12

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Wittmoldt stimmt

1. dem Investitionsplan 2010
2. dem Finanzplan 2010
3. dem Haushaltsplan 2010 sowie
4. der *anliegenden* Haushaltssatzung 2010 (1. Entwurf vom 09.11.2009)

mit folgenden Änderungen zu:

Verwaltungshaushalt:

Seite 14 – HHSSt. 4601.59000 – Sachausgaben für Jugendveranstaltungen –
Der Ansatz wird von 400 € auf 500 € erhöht.

Seite 25 – HHSSt. 9100.86000 – Zuführung zum Vermögenshaushalt –
Der Ansatz verringert sich auf 2.500 €.

Vermögenshaushalt:

Seite 37 – HHSSt. 9100.30000 – Zuführung vom Verwaltungshaushalt –
Der Ansatz verringert sich auf 2.500 €.

Seite 37 – HHSSt. 9100.31000 – Rücklagenentnahme zum Jahresausgleich –
Der Ansatz erhöht sich auf 1.800 €.

dafür: 7 **dagegen: 0** **Enthaltungen: 0**

TOP 13

Stellungnahme zum Ergebnis der überörtlichen Prüfung des Amtes Großer Plöner See für die Jahre 2005 bis 2008

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Wittmoldt nimmt die Stellungnahme zum Ergebnis der überörtlichen Prüfung des Amtes Großer Plöner See für die Jahre 2005 bis 2008 zur Kenntnis. Gegen-

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

über dem Gemeindeprüfungsamt und der Kommunalaufsichtsbehörde wird die *beigefügte* Stellungnahme abgegeben.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 14****Verwaltungsstrukturreform und mögliche Leitung der Amtsverwaltung durch einen Amtsdirektor****Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Wittmoldt lehnt eine Verwaltungsgemeinschaft gemäß § 19 a des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit mit der Stadt Plön ab. Vielmehr sollten weitere Gespräche mit der Stadt Plön geführt werden mit dem Ziel, dass die Stadt Plön gemäß § 1 Abs. 2 Amtsordnung als 13. Mitglied in das Amt Großer Plöner See mit allen Rechten und Pflichten aufgenommen wird. Der Bürgermeister wird gebeten, im Amtsausschuss ein entsprechendes Votum abzugeben.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Wittmoldt spricht sich dafür aus, dass der Amtsausschuss nach Anhörung aller Gemeinden des Amtes Großer Plöner See - spätestens Mitte April 2010 - folgenden Beschluss fassen möge:

„Mit Wirkung vom 01.01.2011 sollte die Leitung des Amtes Großer Plöner See durch einen Amtsdirektor gemäß § 15 a Amtsordnung erfolgen. Die Planstelle des Amtsdirektors ist auszusprechen.“

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 15****Verlegung der B 76 zwischen Wittmoldt und Plön; hier: Radweg an der Fahrbahn - Antrag der Gemeinde Rathjensdorf auf Beteiligung an den Unterhaltungskosten****Beschluss:**

Im Zuge der Baumaßnahmen B 76 soll der bestehende Radweg an der alten B 76 erhalten bleiben. Das war auch ausdrücklicher Beschluss der Wittmoldter Gemeindevertretung. Allerdings wird die Unterhaltungslast überwiegend bei der Gemeinde Rathjensdorf liegen. Um die damit verbundene Kostenbelastung der Gemeinde Rathjensdorf in einem erträglichen Rahmen zu halten, sagt die Gemeinde Wittmoldt zu, sich an den Unterhaltungskosten mit zunächst 300,00 € jährlich zu beteiligen. Die Kostenbeteiligung sollte sich in den Folgejahren an der Entwicklung der tatsächlichen Unterhaltungskosten orientieren und entsprechend angepasst werden.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 16****Hundeverbote auf dem Anliegerbadeplatz; hier: Antrag der Anlieger aus dem Schwentineweg**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Wittmoldt als Eigentümerin des besagten Grundstückes unterhalb des Schwentineweges, das von den Anliegern als Badestelle genutzt wird, untersagt mit sofortiger Wirkung das Mitbringen von Hunden. Bei Zuwiderhandlungen ergeht ein Bußgeldbescheid. Die Verwaltung wird gebeten, den Anliegern diesen Beschluss durch ein entsprechendes Anschreiben zur Kenntnis zu geben.

dafür: 6**dagegen: 1****Enthaltungen: 0****TOP 17****Planung und Herrichtung eines kombinierten Reit- und Wanderweges**Beschluss:

Die Gemeindevertretung hat bereits im Dezember 2008 beschlossen, vom Dorf Wittmoldt bis zum Wirtschaftsweg bei den Siedlungen einen kombinierten Reit- und Wanderweg herzurichten. Es gestaltet sich schwierig, die betreffenden Eigentümer der Grundstücke an den Verhandlungstisch zu bekommen. Daher wird die Amtsverwaltung gebeten, durch entsprechende Anschreiben die Einverständniserklärungen schriftlich einzuwerben. Mündliche Zusagen liegen bereits vor. Danach sollen alle weiteren Detailfragen geklärt werden. Die weitere Vorgehensweise soll dann zunächst im Geschäftsausschuss vorberaten werden.

Die Verwaltung wird gebeten, entsprechende Verträge und Kostenerstattungen für abgetretenes Land vorzubereiten (Eigentümer: Hartmut Schmoll, Siedlung 2, 24306 Wittmoldt sowie Amelie von Bülow-Sartory, Am Lütten Diek 2, 24306 Wittmoldt).

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 18****Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung**

- GV Jungmann teilt mit, dass die Stufen zu den Hauseingängen am neu hergestellten Gehweg in den Abendstunden nicht zu sehen sind und deshalb Stolperfallen darstellen. *Bürgermeister Fahrenkrog wird mit den Eigentümern Kontakt aufnehmen und als Lösung die Kennzeichnung der Stufenecken mit Leuchtfarbe vorschlagen, damit das Risiko möglicher Unfälle vermindert werden kann.*
- GV Jungmann weist darauf hin, dass die Gullys durch die Grundstückseigentümer gereinigt werden müssen. Die Reinigung sei nicht Aufgabe der Gemeinde.
- Bürgermeister Fahrenkrog teilt mit, dass sich die neuen Energiesparlampen zu schnell einschalten, so dass der Stromverbrauch höher als erwartet sei. Grund hierfür ist die Position des Dämmerungsschalters, der sich an einer schattigen Stelle befindet. Der Schalter wird daher neu eingestellt bzw. neu positioniert.

BÜRGERMEISTER**PROTOKOLLFÜHRER***Gerold Fahrenkrog**Markus Schubert*

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Anlagen zum Protokoll:

zu **TOP 11:** 1. Nachtragshaushaltssatzung 2009

zu **TOP 12:** Haushaltssatzung 2010

zu **TOP 13:** Stellungnahmen zum Prüfbericht